

TECHNISCHES MERKBLATT 04.01.13-SVN
DEKORATIVE BEHANDLUNG VON INNENWANDFLÄCHEN


DECOR BETON LOOK

Dekorative Spachtelmasse

1. Merkmale, Anwendung

DECOR BETON LOOK wird zur dekorativen Behandlung von Innenwandflächen verwendet. Mit diesem Produkt kann das Erscheinungsbild von unbearbeitetem (Roh)Beton in der Technik BETON Look nachgeahmt werden, mit der auf größeren Flächen ein gleichmäßiges Muster erzielt werden kann, das mit klassischem Beton, ohne ästhetische Fehler, schwer zu erreichen ist. Es ist sowohl für Wohn- wie auch für Geschäftsräume, Hotels, Messen- und Ausstellungsflächen, Geschäfte,... geeignet. Das Produkt wird auf Zement- und Polymerbindemittelbasis hergestellt und ist mikroarmiert, was ihm **neben den guten Festigkeitseigenschaften auch eine außerordentliche Elastizität, hohe Dampfdurchlässigkeit und eine gute Haftung auf verschiedenen Wandunterlagen verleiht** (alle Arten verputzter Wände, Faserzementplatten, Gipskartonplatten,...).

2. Verpackungsart

Papiersäcke zu je 20 kg

3. Technische Daten

Dichte (zum Einbau vorbereiteter Mörtelmischung) (kg/dm ³)		~1,60
Offene Zeit (zum Einbau vorbereiteter Mörtelmischung) (Stunden)		2 bis 3
Gesamtdicke der Beschichtung (mm)		~ 2
Trocknung T = +20 °C, rel. Luftfeuchte = 65 % (Stunden)	weiterverarbeitbar	~24
		mindestens 24 für jeden mm Dicke
Dampfdurchlässigkeit SIST EN 1015-19	Koeffizient μ (-)	<20
	Wert S_d (d = 2 mm) (m)	<0,04
Wasseraufnahme w_{24} SIST EN 1015-18 (kg/m ² min ^{0,5})		<0,20
Haftung auf Beton (nach 28 Tagen) (MPa)	trocken	>0,25
	Nach dem Einweichen im Wasser (2 Stunden)	>0,08
	Nach dem Einweichen im Wasser (7 Tage)	>0,25

Hauptbestandteile: Zement, Polymerbindemittel, Silikat-Füllstoffe, Perlit, Mikrofaser, Cellulose-Verdicker

4. Untergrundvorbereitung

Der Untergrund soll fest, trocken und sauber sein, frei von schlecht haftenden Teilen, Staub, wasserlöslichen Salzen, Schalungsölen, Fetten und sonstigem Schmutz. Staub und andere nicht haftende Verschmutzungen aufsaugen oder mit einem Besen abfegen, nicht abbaubare Rückstände von Schalungsölen von Betonoberflächen mit heißen Wasser- oder einem Dampfstrahler abwaschen.



Von allen bereits gestrichenen Flächen, alle Farben und Grundierungen entfernen. Mit Wandschimmel befallene Flächen vor dem Auftragen der Spachtelmasse unbedingt desinfizieren. Die Trocknungs- bzw. Reifezeit von neuen Putzen und Spachtelmassen beträgt unter normalen Bedingungen (T = +20 °C, rel. Luftfeuchte = 65 %) mindestens 7 bis 10 Tage pro 1 cm Schichtdicke, auf frische Betonflächen die Spachtelmasse nicht früher als 1 Monat nach dem Betonieren auftragen.

Vor dem Erstanstrich unbedingt vorgrundieren. Wir empfehlen dazu UNIGRUND, dass bei Bedarf mit Wasser bis zu 5% zu verdünnen ist. Es wird mit einem Malerpinsel für Dispersionswandfarben oder einer langflorigen Fell- oder Textilmalerrolle (Florlänge von 18 bis 20 mm; verwendbar ist Echt- oder Kunstfell beziehungsweise Textilbezüge aus verschiedenen Kunstfasern – Polyamid, Dralon, Vestan, Nylon, Perlon oder Polyester), in einer Schicht. Beim Auftrag mit einer Malerrolle ein geeignetes Abstreifgitter benutzen.

Ein Anstrich ist nur bei geeigneten Wetterbedingungen bzw. Mikroklima möglich: Luft- und Untergrundtemperatur sollten zwischen +5 °C und +35 °C und die relative Luftfeuchte nicht über 80 % liegen.

Richt- bzw. Durchschnittsverbrauch des Grundanstriches bei mittelsaugfähigen fein rau verputzten Wandflächen: UNIGRUND	120-200 g/m ²
---	--------------------------

5. Vorbereitung der Spachtelmasse

Die Mörtelmischung so vorbereiten, dass der Inhalt des Beutels (20 kg) unter ständigem Rühren in etwa 4,4 bis 4,6 l Wasser geschüttet wird. In einem geeigneten Behälter mit einem Handmischer oder Betonmischer mischen. Die Mischung nach 10 Minuten, nach dem anschwellen, erneut mischen und gegebenenfalls etwas Wasser hinzufügen. Die offene Zeit der hergestellten Mischung beträgt 1 bis 2 Stunden.

6. Auftragen der Spachtelmasse

Auf einmal eine 6 - 10 m² große Fläche bearbeiten. Die Masse manuell mit einem Glättungsspachtel aus Edelstahl auftragen, die etwas dicker ist als die Dicke der größten Körner im Produkt. Mit einem abgerundeten Stahlspachtel dann die Fläche abglätten und Spuren der ursprünglichen Beschichtung beseitigen, um einen glatten Untergrund zu erreichen. Mit der Walze »Creativ – spitz« ein Muster in perforierter Optik herstellen und an einzelnen Stellen noch zusätzlich das Muster mit einer Dekorativbürste betonen.

Sobald die aufgetragene Masse teilweise verhärtet - etwa 10 bis 20 Minuten nach dem Auftragen (kann auch früher oder später, je nach den Mikroklima-Bedingungen und der Saugfähigkeit des Untergrundes), eignet sich das Material zur Herstellung der Struktur. Mit einem weichen Besen vorsichtig die herausstehenden Teilchen entfernen und mit einem Stahlspachtel die Fläche ausglätten, um ein gleichmäßiges, glattes Aussehen mit den zuvor gemachten Zwischenlöchern, zu erzielen.

Falls mit dem Glätten das Muster zu sehr ausgeglättet wird, kann nachträglich Material hinzugefügt werden und das gesamte Verfahren wiederholt werden. Das Muster sollte 30% der Fläche nicht überschreiten. Unter normalen Bedingungen beträgt die Trocknungszeit 24 Stunden für jeden mm Dicke.

Das Auftragen der Spachtelmasse ist nur bei geeigneten Wetterbedingungen bzw. Mikroklima möglich: Luft- und Untergrundtemperatur sollten zwischen +5 °C und +35 °C und die relative Luftfeuchte nicht über 80 % liegen.

Die Schwankung der Farbtöne zwischen verschiedenen Herstellungsdaten und Produktchargen ist auf die Verwendung natürlicher Rohstoffe zurückzuführen und beeinflusst die physikochemischen endgültigen Eigenschaften des getrockneten und gehärteten Materials nicht!

Richt- bzw. Durchschnittsverbrauch:

DECOR BETON LOOK ~ 1,5 kg/m ² für jeden mm Dicke (abhängig von der Art der Isolierbeschichtung und der Art der Fertigstellung der Fassade)

9. Werkzeugreinigung, Abfallentsorgung

Das Werkzeug sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser abwaschen. Die getrockneten Flecken können nicht entfernt werden.

Unverbrauchte trockene Mischung zum späteren Gebrauch aufbewahren. Unverbrauchte Rückstände mit Wasser mischen und sobald gehärtet auf die Mülldeponie für Baumaterial (Abfallklassifizierungsnummer: 17 09 04) entsorgen. Gereinigte Verpackung ist recycelbar.





10. Arbeitsschutz

Neben den allgemeinen Anweisungen und Vorschriften zum Arbeitsschutz bei Bau- oder Keramikarbeiten bitte beachten, dass das Produkt Zement enthält und es daher zu gefährlichen Mischungen gehört mit dem Warnungswort GEFÄHRLICH. Der Chromgehalt (Cr 6⁺) beträgt weniger als 2 ppm.

Atemschutz: Bei starker Verstaubung eine Schutzmaske verwenden. Hand- und Körperschutz: Arbeitskleidung, beim längerem Handkontakt wird vorbeugend eine Schutzcreme und die Verwendung von Schutzhandschuhen empfohlen.

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:** Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- **Nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten, bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen.
- **Nach Verschlucken:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

<p>Warnzeichen auf der Verpackung</p>	<div style="text-align: center;">  GHS05  GHS07 Warnungswort Gefährlich Gefahrbestimmende Komponenten, die gekennzeichnet werden müssen: Zement, Portland </div>
<p>Für sicheres Arbeiten sind besondere Maßnahmen, Warnungen und Erklärungen erforderlich</p>	<p>Gefahrensätze H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden H317 Kann allergische Hautreizungen verursachen.</p>



H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitssätze

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden

P305+P351+P338 NACH AUGENKONTAKT: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Mit dem Spülen fortfahren.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen Vorschriften

11. Lagerung, Transportbedingungen und Haltbarkeit

Das Produkt während des Transports vor Feuchtigkeit schützen. In trockenen und belüfteten Räumen lagern, außer Reichweite von Kindern.

Haltbarkeit bei einer Lagerung im Original verschlossenen und unbeschädigtem Gebinde: mindestens 12 Monate.

12. Qualitätskontrolle

Die qualitativen Eigenschaften des Produktes sind durch interne Herstellungsspezifikationen sowie durch slowenische, europäische und andere Normen festgelegt. Das Erreichen des deklarierten bzw. vorgeschriebenen Qualitätsniveaus wird seitens JUB mit dem seit mehreren Jahren eingeführtem System des ganzheitlichen Management und der Qualitätskontrolle ISO9001, das eine tägliche Qualitätskontrolle in den eigenen Labors beinhaltet, gewährleistet, zeitweise aber auch am Bauinstitut in Ljubljana und anderen unabhängigen Fachinstituten im In- und Ausland. Bei der Herstellung des Produktes werden slowenische und europäische Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutznormen streng beachtet, nachgewiesen mit den ISO 14001 und OHSAS 18001 Zertifizierungen



JUB d.o.o.
Dol pri Ljubljani 28
SI – 1262 Dol pri Ljubljani
15

Identifikationszeichen des Produkttyps: 04-13-01
Nummer der Merkmalerklärung: 001/15-DEKOR BETON
LOOK

SIST EN 998-1:2010

Mörtelmischung (GP) zur dekorativen Bearbeitung von
Innenwand- und Deckenflächen

Beständigkeit gegen positiven Wasserdruck	SC IV
Betonhaftung FP B N/mm ²	0,9
Wasseraufnahme kg/m ² min ^{0,5}	W2
Dampfdurchlässigkeit μ	15



13. Sonstige Informationen

Die technischen Hinweise in diesem Prospekt basieren auf unseren Erfahrungen mit dem Ziel, bei der Verwendung des Produkts, optimale Ergebnisse zu erreichen. Für Schaden, die durch falsch gewählte Produkte, falsches Anwenden oder schlecht ausgeführte Arbeiten verursacht wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung.



Dieses technische Merkblatt ergänzt und ersetzt alle vorgehenden Ausgaben. Wir behalten uns das Recht auf mögliche spätere Änderungen und Ergänzungen vor.

Zeichen und Ausstellungsdatum: **TRC-059/15-mar**, 14.04.2015

JUB kemična industrija d.o.o.

Dol pri Ljubljani 28, 1262 Dol pri Ljubljani, Slowenien

T: 00386 (01) 588 41 00 Zentrale

00386 (01) 588 42 17 Verkauf

00386 (01) 588 42 18 oder 080 15 56 Beratung

F: 00386 (01) 588 42 50 Verkauf

E: jub.info@jub.si

www.jub.eu



Das Produkt wurde in einer Organisation hergestellt, die mit ISO 9001:2008, ISO 14001:2004, OHSAS 18001:2007 zertifiziert ist.

